

„Gino e Gino“ e Spaghetti con Vino

Gastronomen zaubern südländisches Flair in die Fußgängerzone / Veranstaltung ohne Sponsoren

Obernkirchen. Grüne, weiße und rote Luftballons umrahmen in einer Girlande aneinander gereiht das „italienische Viertel“ der Obernkirchener Stadtmitte: Denn von den italienischen Restaurants „Da Michele“ und „La Fantasia“, sowie dem italienischen Eiscafé ausgehend, wurde die Fußgängerzone am vergangenen Freitag im Rahmen der „Italienischen Nacht“ in eine urige italienische Gasse, erfüllt von südländischem Temperament und südländischer Gemütlichkeit, verwandelt.

An geschmückten Tischen und Bänken, welche die Mitwirkenden vor ihren Gastronomien aufgestellt hatten, konnten die Besucher bei relativ trockenem Wetter und angenehmen Temperaturen Platz nehmen. Neben den Pizzerien „Da Michele“, „La Fantasia“ und dem italienischen Eiscafé, beteiligten sich an der italienischen Nacht außerdem der Imbiss „City-Döner“ und der türkische Bäcker Barut. Bei leckeren Getränken und Köstlichkeiten konnten die Besucher das bevorstehende Wochenende „einläuten“.

„Die Idee, in der Obernkirchener Fußgängerzone eine italienische Nacht zu veranstalten entstand schon im vergangenen Jahr und wurde dieses Jahr zum zweiten Mal umgesetzt“, erklärt Stadtratsmitglied und Veranstalter Ulrich Irzik und fügt lächelnd hinzu: „Vergangenes Jahr ist diese Veranstaltung mit 300 Besuchern so bombig eingeschlagen, dass wir das dieses Jahr unbedingt wiederholen wollten.“ Allerdings, so Ulrich Irzik, wären die Veranstalter dieses Jahr schon mit rund 250 Besuchern zufrieden, da man bei dem leider nur durchwachsenen Wetter nicht allzu viele Besucher erwarten könne.

Um den Abend auch in musikalischer Hinsicht zu optimieren, hatte sich vor der „Reiter-Stube“ mit einem Keyboard, zwei Mikrofonen und einem Verstärker die Zwei-Mann-Band „Gino e Gino“ platziert. Die beiden temperamentvollen Musiker kommen aus Hannover, machen schon seit dreißig Jahren zusammen Musik und spielen mittlerweile sogar europaweit. „Wir freuen uns sehr, in Obernkirchen spielen zu dürfen, und bieten unserem Publikum heute Abend italienische Musik, aber auch Tanzmusik und Evergreens“, verspricht einer der zwei peppigen „Ginos“ und beginnt genau um 20 Uhr, in die Tasten seines Keyboards zu hauen, um so den musikalischen Teil des Abends zu beginnen.

Besonders erwähnenswert ist die finanzielle Unabhängigkeit dieses Abends von Sponsoren: „Zwar waren wir fleißig auf Sponsorensuche, haben aber keine gefunden. So werden die Kosten für diese Veranstaltung ganz allein von den Beteiligten getragen“, merkt Stadtratsmitglied Ulrich Irzik an und versichert abschließend: „Aber ich denke, dass uns dieser Abend genau wie im vergangenen Jahr gut gelingen wird und wir ihn im nächsten Jahr dann zum dritten Mal veranstalten werden.“